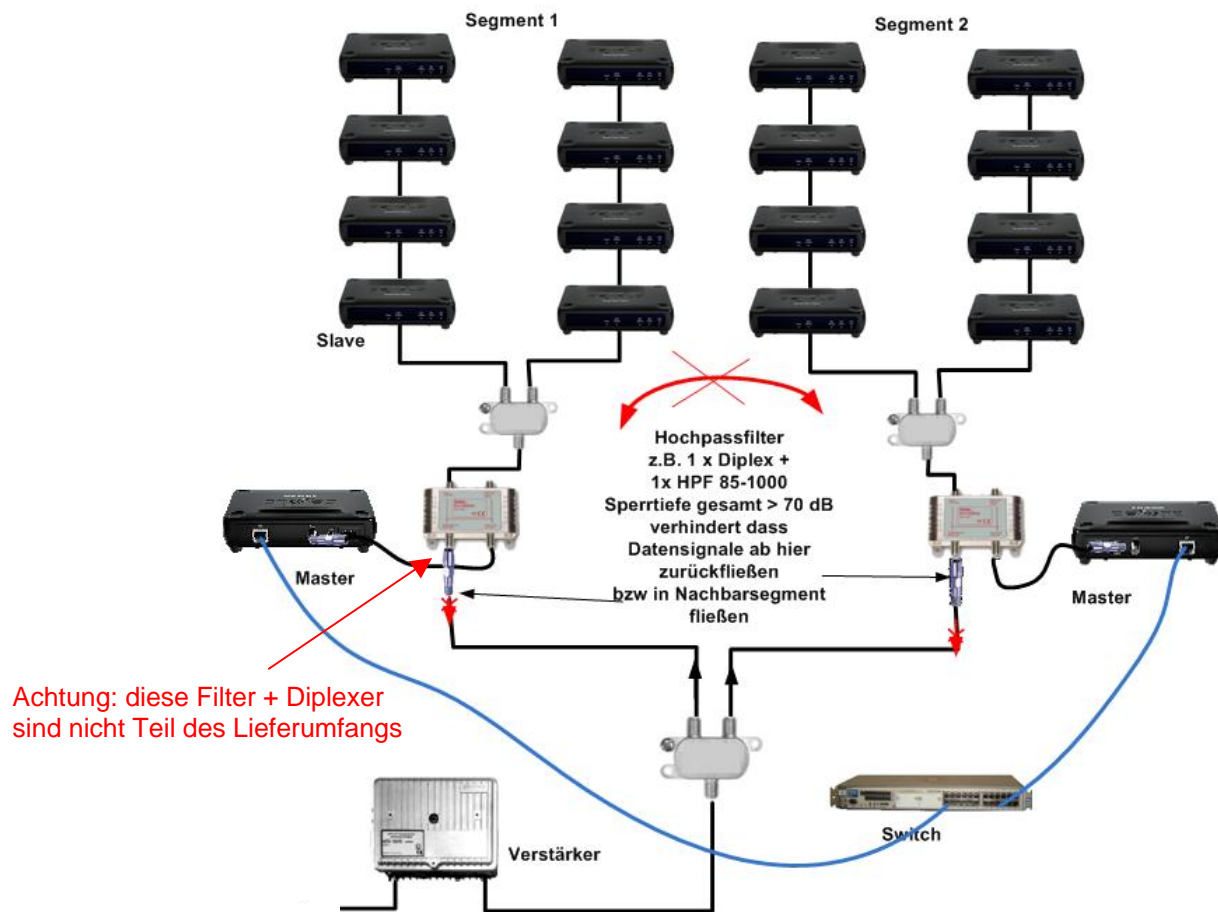


## Einsatz von Filtern im Antennenetz beim Einsatz von devolo AVpro2 Simultanbetrieb TV + Ethernet



**Achtung: bei reinem IPTV Betrieb können die Filter entfallen**

### Verwendung von Zusatzfilter und Dämpfungsglied

Die Übertragungsfrequenz des gewünschten Signals in den Koaxialleitungen liegt zwischen 2 und 28 MHz. Durch z.B. zu schwach entkoppelte Antennendosen können oberhalb dieses Frequenzbereichs Interferenzen auftreten, die unter Umständen zu Bildstörungen (Streifen) führen. In diesem Fall wird empfohlen, das beiliegende Zusatzfilter (Standardzubehör: Teilenummer 69722) an der F-Buchse des dLAN 200 AVpro2 anzuschließen (siehe Bild1). Bitte dabei alle Geräte in selben Netzwerksegment mit Filtern bestücken, also auch die Geräte in der Antennenverteilung (Einspeiser)

Falls die Stärke des eingespeisten Datensignals im Antennenetz zu hoch ist, können gleichfalls Bildstörungen auftreten. Es wird empfohlen, das beiliegende Dämpfungsglied (Standardzubehör: Teilenummer 69723) am Endgerät in den in die Zuleitung zur Antennendose einzubauen, um so die Signalstärke an der Anschlussdose zu reduzieren (siehe Bild1).

Es wird empfohlen, zum Einkoppeln der Signale in die Antenneverteilung einen Diplexer und einen Hochpassfilter (gehört nicht zum Umfang des Standardzubehörs) zu verwenden, um die Signale des dLAN 200 AVpro2 vom Übergabepunkt des TV-Signals zu entkoppeln. In den folgenden Fällen sollte ein Filter verwendet werden (siehe Bild 2)

- Wenn Sie Ihr dLAN 200 AVpro2-Netzwerk segmentieren möchten.
- Wenn Sie Ihr dLAN 200 AVpro2-Netzwerk vor Störungen durch andere Übertragungen im selben Frequenzbereich schützen möchten.

**Achtung: nie über Ausgänge einkoppeln!**

